

Gürzenich-Orchester Köln

Zwischenbericht zum 3. Quartal der Spielzeit 2020/21

01.09.2020 bis 31.05.2021

Ergebnisse

	Gewinn- und Verlustrechnung per 31.05.2021 in TEUR	Wirtschaftsplan 2020/21 per 31.05.2021 in TEUR	Abweichung in TEUR
Umsatzerlöse	5.330	6649	-1.318
a) Kartenverkauf	229	1.204	-974
b) Opernbespielung	5.101	5.370	-269
<i>Betriebskostenerstattung</i>	5.100	5.100	0
<i>Aushilfen/Instrumente</i>	1	270	-269
c) Sonstige Erlöse Spielbetrieb	0	75	-75
sonstige betriebliche Erträge	10.085	10.209	-124
Betriebskostenzuschuss Stadt Köln	9.619	9.619	0
Betriebskostenzuschuss Land NRW	290	290	0
Sponsoringerträge/Fördergelder	154	0	154
andere sonstige betriebliche Erträge	22	300	-278
Summe Erträge	15.415	16.858	-1.442
Materialaufwand	1.866	4.178	-2.311
Gagen für Gastdirigenten, Solisten, Chöre	343	861	-518
Gagen für Aushilfen	292	920	-628
Saalmieten	543	870	-327
Anderer Materialaufwand	688	1.527	-839
Personalaufwand	10.437	11.651	-1.213
Abschreibungen	0	0	0
sonstige betriebliche Aufwendungen	435	930	-495
Summe Aufwendungen	12.739	16.758	-4.020
Betriebsergebnis	2.677	99	2577

Der Zwischenbericht reflektiert den Buchungsstand des aktuellen Quartals.

Die Spalte Wirtschaftsplan berücksichtigt eine Saisonalität für alle Kategorien.

Das Betriebsergebnis in Q3 ist von der Corona-Pandemie beeinflusst und weist starke Abweichungen auf.

Umsatzerlöse

- Die Erlöse durch den Kartenverkauf sind stark eingebrochen, da in Quartal 3 keine Karten wegen des Veranstaltungsverbotes verkauft wurden.
- Aufgrund des reduzierten Spielplans der Oper Köln gab es kaum Aushilfen, weshalb es keine Erstattung für diese gab.
- Die Abweichung bei den Fördergeldern ist durch die Corona-bedingte Staatshilfe für Einnahmeausfälle zu erklären.

Materialaufwand

- Aufgrund der Absagen von Konzerten fielen einige Gagen für Gastdirigenten und Solisten nicht an.
- Es wurden aufgrund kleinerer Besetzungen kaum Aushilfen eingesetzt, daher vielen weniger Gagen an.
- Anderer Materialaufwand ist stark reduziert, da die Produktionskosten gefallen sind.
- Der Personalaufwand ist aufgrund der Kurzarbeit stark reduziert.
- Sonstige betriebliche Aufwendungen wurden aufgrund der Pandemie reduziert.

Gürzenich-Orchester Köln
Zwischenbericht zum 3. Quartal der Spielzeit 2020/21
01.09.2020 bis 31.05.2021

Kartenverkaufsstatistik

	Q2 2020/21 per 28.02.2021	Q2 2019/20 per 28.02.2020	Verände- rung	Details per 28.02.2021		
				Sinfonie- konzerte (So, Mo, Di)	Sonder- konzerte	Kammer- konzerte
Anzahl besetzte Plätze	10.324	44.140	-33.816	9.005	1.126	193
davon verkaufte Plätze	9.576	41.156	-31.580	8.532	865	179
davon frei vergebene Plätze	748	2.984	-2.236	473	261	14
Anzahl unbesetzte Plätze	39.873	6.469	33.404	33.621	5.180	1.072
Summe: Anzahl Soll-Plätze	50.197	50.609	-412	42.626	6.306	1.265
Anzahl Konzerte	59	53	6	42	10	7
davon sind ausgefallen	47	22	---	21	8	3
Auslastung in %	21%	87%	-67%	21%	18%	15%

Anmerkungen:

Freie Plätze werden vergeben gem. der "Richtlinie zur Abgabe kostenloser und ermäßigter Eintrittskarten vom 31.5.2011."

Sonderkonzerte sind beispielsweise das Festkonzert zur Saisonöffnung, das Domkonzert, das Benefizkonzert.

Die höhere Anzahl an Konzerten als im Vorjahr bedingt sich durch die vermehrten Wiederholungskonzerte (5-6 pro Aboreihe statt 3). Von den 59 angesetzten Konzerten mussten 47 Konzerte Corona/Lockdown-bedingt seit November ausfallen. Durch die vielen ausgefallenen Konzerte ist die Auslastung entsprechend niedrig.